

## **BERICHT DER HÜHNERGRUPPE FÜR DAS JAHR 2018**

---

Die Hühnergruppe umfasste am 31. Dezember 2018 neun Mitglieder (Anja, Christina, Claudia, Corinne, Lilian, Magret, Sibylle, Susanne, Willi). Vier Personen sind im Verlaufe des Jahres neu dazugekommen, drei Personen haben die Hühnergruppe verlassen. Die Hühnergruppe sucht weitere Personen, die gerne bei der Betreuung der Hühner mitwirken möchten. Die Ansprechperson der Hühnergruppe ist Claudia.

Unsere Hühnerschar besteht momentan aus vier Hühnern und einem Hahn: Grizzly, Oma, Brownie, Piccola und Jacques. Leider mussten wir im Sommer das Huhn Rosa infolge Krankheit vom Tierarzt einschläfern lassen.

Im Jahr 2018 hat sich die Hühnergruppe zweimal getroffen, je einmal im April und im August. Dabei wurden jeweils organisatorische Themen und praktische Themen rund um die Betreuung der Hühner besprochen. Die Aufgaben der Hühnergruppe umfassen das Versorgen der Hühner mit Futter und Wasser, das Überwachen der Gesundheit der Hühner, das Putzen des Stalls und der Stallumgebung sowie den Unterhalt der Anlage und des Auslaufs.

Für die Hühnergruppe: Claudia, 6. Januar 2019

## Jahresbericht der Naturzone

Im Jahr 2018 hat sich einiges getan in der Naturzone. Es gab ein paar Mutationen bei den Mitgliedern, Dani und Karin sind aus der Gruppe ausgetreten, Andreas ist neu dazugekommen und hat Posten der Ansprechperson übernommen. Aktuell besteht die Gruppe aus acht Mitgliedern.

Das Konzept hat sich seit der letzten Saison auch etwas verändert. Es wurde beschlossen, die Wiese das Jahr über mehrere Male zu mähen, um so eine erneute Verfilzung des Grases zu verhindern und den Sträuchern mehr Licht und Platz zu verschaffen.

Das Mähen sollte zusätzlich auch die stark wuchernden Luzernen etwas eindämmen und generell für mehr Vielfalt sorgen.

Das Weidehäuschen wurde, wie bis anhin, im Frühjahr geschnitten und in Form gebracht, so dass es im Sommer als schattenspendender Unterstand dienen konnte.

# Bericht Nutzgarten Gruppe 2018

## Zielsetzung unserer Gruppe:

Wir bewirtschaften unsere Fläche mit Gemüse, Früchten, Kräutern und Blumen für alle Mitglieder des QGH.

Den Nutzgarten wollen wir gemeinsam gestalten. Er ist ein Ort um uns zu erholen, uns mit anderen Gärtner/innen auszutauschen und neue Erfahrungen zu sammeln.

## Aktive Mitglieder:

Total 85

## Aktivitäten und Ereignisse im 2018

In Anbetracht das 85 Leute sich einen Garten und die dazugehörige Infrastruktur teilen, miteinander Kommunizieren, Konflikte austragen und sich immer wieder freuen ab diesem gemeinsamen Lebensraum, hatten wir ein sehr ertragreiches und erfolgreiches Garten-Jahr.

Durch die Zunahme an Mitgliedern entstanden Untergruppen die sich autonom organisieren und ihre Infos an der monatlichen Nutzgarten-Sitzung einfließen lassen.

Neu hatten wir die Langbeetgruppe. Die Beete wurden gefräst und neu abgesteckt. Es besteht ein Anbauplan der die Hauptkulturen vorgibt aber auch Freiraum für eigene Wünsche lässt.

Auch die Setzlingsgruppe hat uns das Setzlingsbeet, Saaterde und Töpfe zur Verfügung gestellt damit wir die Setzlinge selbst ziehen können.

Das Projekt Biokompost von Bernadette (bei den Himbeeren) wurde entfernt.

Die Kompostgruppe hat sich gut organisiert, der anfallende Kompost wird laufend verarbeitet.

Die etwas vernachlässigten Erdbeeren wurden ersetzt und kamen an einen neuen Standort.

Die Experimentierbeete wurden von 42 auf 52 aufgestockt. Alle sind belegt, es gibt eine Warteliste.

Das Thema Ernte führt immer wieder zu Diskussionen. Wir halten am bestehenden Erntesystem fest. Für Nichtmitglieder wurden Informationstafelnangebracht . Bei den Kräutern darf immer geerntet werden.

Wir bitten alle Mitglieder das Fähnchen-Prinzip zu beachten.

Bei Gemüse, Früchten und Blumen stecken die Verantwortlichen Personen die gelbe Erntefahne. Nur wo gelbe Fähnchen stecken darf geerntet werden.

Bitte mit Respekt und Zurückhaltung ernten (Mitglieder die sich nicht daran halten bitte ansprechen).

Die Vielfalt unserer Mitglieder spiegelt sich in der Vielfalt und der Schönheit unseres Gartens. Ich bedanke mich herzlich bei allen für ihr Engagement.

## Budget:

Beantragtes Budget für das Jahr 2018 4500.- Fr.

Ausgaben im Jahr 2018 4270.- Fr.

Budgetantrag für das Jahr 2019 5500.- Fr.

Ich rechne mit einem leichten Anstieg der Ausgaben da wir mehr Mitglieder haben und nach 5 Jahren Werkzeuge und Verbrauchsmaterial ersetzt werden müssen.

---

[Geben Sie Text ein]

Inkl. Budgetantrag Melissa 400.- Fr. und Kompostgruppe 400.- Fr.

---

[Geben Sie Text ein]

Manuela Steiner 29.12.2018

## **MV 2019 Verein Quartiergarten Hard, Projekt „Kompostgruppe“**

---

### **Zielsetzung**

Seit Mai 2017 ist der Kompostplatz unseres Gemeinschaftsgartens neu organisiert. Alle nicht verholzten, von den Gartenmitgliedern kleingeschnittenen Pflanzenreste aus dem Garten und die von zuhause mitgebrachten organischen Küchenreste werden von Mitgliedern der Kompostgruppe kompostiert. Der fertige Kompost dient dann im Garten zur Düngung der Pflanzen und zur Bodenverbesserung.

Das mittelfristige Ziel ist, dass alle Gartenmitglieder Bescheid wissen wie dieser Kompostplatz und das Kompostieren funktioniert, so dass sie dazu ihren Beitrag leisten können.

Es soll eine Kompostgruppe von ca. 6 Leuten (aus-/weiter)gebildet werden, die den Kompost regelmässig und sachgerecht pflegen. Pflegearbeiten sind das ganze Jahr, alle drei bis vier Wochen nötig, je nach Menge des angelieferten Materials. Es besteht ein Arbeitsbeschrieb.

### **Bericht 2018**

Der Kompost 2018 ist auf dem Weg ein guter Jahrgang zu werden. Der fertige Kompost steht dann für die Gartensaison 2019, ab dem späten Frühling zum Ausbringen bereit. Mit 12 Arbeitseinsätzen à je ca. 1½ Stunden haben folgende Gartenmitglieder beigetragen: Stephanie Huber, Marie Seidel, David Appel, Manuela Steiner, Theo Leuthold, Michel Gehring, Edmond Manhard, Dominique Lieb, Bertrand Gentes, Hans Grob. Weitere InteressentInnen zum „learning by doing“ sind jederzeit willkommen. Für 2019 steht wieder eine Einsatzliste bereit. Wer mitmachen will kann sich eintragen.

Kontakt: Hans Grob per E-Mail: [hans\\_grob@bluewin.ch](mailto:hans_grob@bluewin.ch) oder telefonisch: 044 461 27 82, 079 429 48 78.

### **Antrag Budget 2019**

Begründung: Die Kompostmieten benötigen einen ganzjährigen Witterungsschutz. Die vorhandenen geschenkten Abdeckvliese, mit unzweckmässigen Massen, sollen ergänzt und / oder ersetzt werden.

Antrag: Für die Anschaffung von Abdeckmaterial: Fr. 400.--

13. Dezember 2018, Hans

## Pergola Gruppe

Hauptbeteiligte in der Pergola-Gruppe war auch dieses Jahr wieder, wie in all den Jahren zuvor, die Natur. Sie hat die Pergola und ihre Umgebung mit zahllosen Pflänzchen geschmückt, die mit ihren farbenfrohen Blüten nicht nur meine Sinne betört, sondern auch zum Wohle von Vögeln und Fledermäusen viele wundervolle Insekten ernährt haben. Würmer haben die Erde gelockert und frischen Humus produziert. Käfer und viele andere Viecher haben ihnen dabei geholfen. Heugümper und Vögel haben mit ihrem Zirpen und Zwitschern zu einer friedlichen Stimmung beigetragen.

Daneben sind auch ab und zu noch ein paar Leute tätig geworden. Allen voran Lena, die neben vielem anderen für Ordnung und Sauberkeit auf und rund um die Pergola gesorgt hat. Sie war auch bemüht, das überbordende Wachstum der Pflanzen an der Pergola in die Schranken zu weisen. Anfangs wurde sie dabei von Edmond unterstützt und beraten. Willi hat den Holznachschub für den Pizzaofen und die Grillschale besorgt und ein paar Mal die Grillschale für den neu eingeführten Donnerstagabendtreff eingeheizt. Dank dem prächtigen Sommerwetter haben auch viele Mitglieder die Pergola für ein gemütliches Zusammensitzen mit Speis und Trank genutzt.

29.01.2019 Willi Kloter

# Bericht Vorstand 2018



## Mitglieder des Vorstands

Hans Grob, President

David Appel, Vizepräsident, Kommunikation, Webseite

Bernadette Treutlein, Beisitzerin, Kassiererin und Buchhaltung

Malena Gysin, Beisitzerin, Buchhaltung

Eva Gentner, Beisitzerin, Schlüsselverwaltung

Edmond Manhard, Beisitzer

Unser **Motto** an der ersten neu zusammengestellten Vorstands-Sitzung war:  
Möglichst wenig Sitzungen. Es wurden dann deren 8.

An der ersten wurden die **Ämter neu verteilt** und Administratives geklärt wie die Berechtigungen für das Vereinskonto, die Webseite, Mitgliederliste, Schlüsselverwaltung, usw.

Am 14. April wurde die neue **Website** aufgeschaltet.

Im Mai haben wir die Auftrag-Erteilung zur **Steuerbefreiung des Vereins** Quartiergarten Hard beim Kantonalen Steueramt vorbereitet.

Die Bildung einer Arbeitsgruppe aus interessierten QGH-Mitgliedern und dem Vorstand zum Thema „Problem mit Jugendlichen im Garten“ war ebenfalls ein Thema.

Das Vorgehen beim **Erlass oder der Reduktion von Mitgliederbeiträgen** hat uns ebenfalls beschäftigt, da keine Kriterien dafür definiert waren. Aus diesem Grund haben wir den Vorschlag für die ausserordentliche Mitgliederversammlung vorbereitet, künftig auf eine Reduktion zu verzichten.

Mit dem **WC** haben wir uns auch beschäftigt: das WC bewegte sich beim Absitzen, da die Holzwand, an dem das WC montiert ist, zu schwach war für das Gewicht der WC-Schüssel. Diese wurde auf Kosten von GSZ verstärkt und das WC ist wieder sicher.

Wir wollten Klarheit schaffen, wofür die Gartengruppen ihre Budgets verwenden. An der a.o. MV wurde deshalb vorgeschlagen, dass sie jeweils **einen kurzen Bericht über das vergangene Jahr** abgeben und an der o.MV vortragen.

Der Umgang mit **Anfragen betreffend kommerzielle Veranstaltungen** auf dem Vereinsareal hat uns ebenfalls beschäftigt. Dazu wurde ein Antrag für die ordentliche MV vorbereitet.

Am 18. August 2018 haben wir die **a.o. MV vorbereitet und durchgeführt**.

Im Anschluss haben wir zusammen das **5-Jahre-Jubiläum des Vereins** gefeiert.

Weitere noch offene Themen fürs 2019 sind:

- Neophyten: Kontrolle und Entfernung nicht gewünschter Pflanzen auf dem Gartenland (gemäss Vertrag GSZ). Der Vorstand wird die Wissensvermittlung organisieren.
- Organisationsstruktur 3 f) Gartenflächen, die nicht einer Gruppe zugeordnet sind: Pflege (gemäss Vertrag GSZ)

Langweilig wurde es uns nie. Gab es doch immer wieder neues oder Sachen zum Abklären. Darum machen wir es nun etwas kürzer mit dem Vorstands-Bericht und freuen uns auf ein freudiges neues Jahr 2019. Danke für euer Vertrauen.